

UNTERRICHTSPLAN LEKTION 19

Lektion 19

Der hatte doch keinen Bauch!

1 Auf einer Party

SOZIALFORM	ABLAUF	MATERIAL	ZEIT
Plenum, Partnerarbeit	a Sprechen Sie mit den TN über typische Themen des Smalltalks (z.B. Wetter, Bekannte, Musik usw.) und halten Sie diese in Stichworten an der Tafel fest. Die TN sehen sich das Foto an und hören die Geräuschkulisse. Zu zweit stellen sie Vermutungen an, über welches Thema die beiden Personen sprechen.	CD 3.23	
Partnerarbeit, Plenum	b Zu zweit einigen sich die TN auf ein Thema und schreiben ein kurzes Gespräch. Anschließend spielen sie ihr Gespräch vor. Extra: Sammeln Sie mit den TN Einstiegssätze zu den Themen aus a und halten Sie sie an der Tafel fest, z.B. über Bekannte sprechen: <i>Da ist Bea. Ich habe sie lange nicht gesehen.</i>		

2 Hören Sie das Gespräch weiter und kreuzen Sie an.

SOZIALFORM	ABLAUF	MATERIAL	ZEIT
Plenum	Die TN sehen sich das Bildlexikon an. Um die neuen Vokabeln zu üben, beschreiben freiwillige TN sich kurz selbst. Dann hören die TN das Gespräch und kreuzen an. Anschließend Kontrolle. <i>Lösung:</i> a einen Freund; b schon lange; c Sie; d lange nicht gesehen.	CD 3.24	

UNTERRICHTSPLAN LEKTION 19

3 So war Walter früher.

SOZIALFORM	ABLAUF	MATERIAL	ZEIT												
Einzelarbeit	<p>a</p> <p>Die TN ordnen zu, wer was sagt. Spielen Sie bei Bedarf das Gespräch noch einmal vor. Anschließend Kontrolle.</p> <p>Lösung: links: Frau, rechts: Mann</p>	ggf. CD 3.24													
Plenum, Partnerarbeit	<p>b</p> <p>Die TN hören das Gespräch so oft wie nötig und ergänzen die Tabelle. Anschließend Kontrolle.</p> <p>Lösung: war; warst; war; hatte, hatten</p> <p>Das Präteritum von <i>sein</i> und <i>haben</i> ist den TN in der ersten und dritten Person Singular bereits aus den Lektionen 11 und 12 bekannt. Erinnern Sie die TN daran, dass <i>war</i> und <i>hatte</i> häufig statt <i>ist gewesen</i> und <i>hat gehabt</i> benutzt wird.</p> <p>Die TN erhalten zu zweit zwei verschiedenfarbige Würfel. Ein Würfel wird den Personalpronomen zugewiesen. Der zweite Würfel steht für Satzteile, die sie an der Tafel vorgeben. Die TN würfeln und bilden Sätze, z.B. bei einer Drei und einer Fünf: <i>Er war glücklich</i>. Die Vorgaben für den zweiten Würfel können sukzessive durch neue ersetzt werden.</p> <div style="border: 1px solid gray; padding: 10px; margin: 10px auto; width: fit-content;"> <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="padding: 2px;">1 = ich</td> <td style="padding: 2px;">1 = Kopfschmerzen</td> </tr> <tr> <td style="padding: 2px;">2 = du</td> <td style="padding: 2px;">2 = in Wien</td> </tr> <tr> <td style="padding: 2px;">3 = er/es/sie</td> <td style="padding: 2px;">3 = ein tolles Hotel</td> </tr> <tr> <td style="padding: 2px;">4 = wir</td> <td style="padding: 2px;">4 = kein Geld</td> </tr> <tr> <td style="padding: 2px;">5 = ihr</td> <td style="padding: 2px;">5 = glücklich</td> </tr> <tr> <td style="padding: 2px;">6 = sie/Sie</td> <td style="padding: 2px;">6 = in Urlaub</td> </tr> </table> </div>	1 = ich	1 = Kopfschmerzen	2 = du	2 = in Wien	3 = er/es/sie	3 = ein tolles Hotel	4 = wir	4 = kein Geld	5 = ihr	5 = glücklich	6 = sie/Sie	6 = in Urlaub	CD 3.24, verschiedenfarbige Würfel	
1 = ich	1 = Kopfschmerzen														
2 = du	2 = in Wien														
3 = er/es/sie	3 = ein tolles Hotel														
4 = wir	4 = kein Geld														
5 = ihr	5 = glücklich														
6 = sie/Sie	6 = in Urlaub														

4 Sie sieht wirklich sympathisch aus.

SOZIALFORM	ABLAUF	MATERIAL	ZEIT
Partnerarbeit	<p>a</p> <p>Zeigen Sie, wenn möglich, die Zeichnung vergrößert (Folie/IWB). Die TN sehen sie sich zu zweit an. Sie suchen sich eine Person aus und beschreiben sie. Die Partnerin / Der Partner rät, welche Person gemeint ist.</p>	Bild der Aufgabe (Folie/IWB)	

UNTERRICHTSPLAN LEKTION 19

	<p>Alternativ oder zusätzlich bewegen sich die TN frei im Raum, finden sich zu zweit zusammen und beschreiben eine Person aus dem Kurs. Der andere rät, wer gemeint ist. Diese Variante sollten Sie nur anbieten, wenn ein gutes Kursklima herrscht bzw. die TN sich durch solche Beschreibungen nicht beleidigt fühlen.</p>		
<p>Einzelarbeit, Plenum</p>	<p>b</p> <p>Die TN lesen die Adjektive und ordnen ggf. mithilfe des Wörterbuchs zu, ob sie positiv oder negativ gemeint sind. Anschließend Kontrolle.</p> <p>Lösung: + nett, glücklich, freundlich, interessant, fröhlich, hübsch; – uninteressant, unsympathisch, seltsam, unfreundlich, langweilig, unglücklich/traurig</p> <p>Weisen Sie die TN auf den Grammatikkasten hin und schreiben Sie das Beispiel auch an die Tafel. Fragen Sie die TN nach weiteren Adjektivpaaren und ergänzen Sie sie. Erklären Sie, dass das Präfix <i>un-</i> das Adjektiv negiert. Allerdings kann man das Präfix nicht beliebig mit jedem Adjektiv kombinieren. Besonders bei frequenten einfachen Adjektiven wird ein vorhandenes Antonym benutzt, z.B. dick – dünn/schlank, groß – klein usw. Negative Adjektive können im Allgemeinen nicht durch <i>un-</i> in ihr Gegenteil verkehrt werden: Zu <i>hässlich</i> passt nicht <i>unhässlich</i>, sondern <i>hübsch</i>, zu <i>falsch</i> nicht <i>unfalsch</i>, sondern <i>richtig</i>. Sammeln Sie auch solche Adjektive, soweit die TN sie kennen, an der Tafel.</p> <div style="border: 1px solid gray; padding: 10px; margin: 10px auto; width: fit-content;"> <p style="text-align: center;"> + sympathisch - unsympathisch + glücklich - unglücklich + ... - ... </p> </div>	<p>Wörterbuch</p>	
<p>Gruppenarbeit</p>	<p>c</p> <p>Die TN sehen sich noch einmal die Personen auf der Zeichnung an. In Kleingruppen sprechen sie nach dem Muster im Buch über diese. Erinnern Sie die TN auch an Graduierungen durch <i>nicht so</i>, <i>ein bisschen</i>, <i>wirklich</i>, <i>sehr</i>, <i>super</i>.</p>		

UNTERRICHTSPLAN LEKTION 19

5 Personen beschreiben: früher und heute.

SOZIALFORM	ABLAUF	MATERIAL	ZEIT
Partnerarbeit	<p>Die TN schlagen die Aktionsseiten auf und sprechen nach dem Muster im Buch über die Personen. Sie notieren die fehlenden Informationen. Anschließend füllen sie die Tabelle zunächst für sich aus, dann erzählen sie sich gegenseitig über sich.</p> <p>Extra: Die TN schreiben einen kleinen Text über sich vor zehn Jahren. Sammeln Sie die Texte ein, mischen Sie sie und verteilen Sie sie neu. Ein TN liest einen Text vor, die anderen raten, wer das ist.</p>		

6 Hast du schon gesehen ...?

SOZIALFORM	ABLAUF	MATERIAL	ZEIT
Plenum, Einzelarbeit	<p>a</p> <p>Extra: Die TN schauen sich noch einmal die Zeichnung aus Aufgabe 4 an. Sie sollen sich vorstellen, dass die Party am vergangenen Wochenende gewesen wäre: <i>Was haben die Personen gemacht? Wie hat das Zimmer ausgesehen?</i> Achten Sie darauf, dass die TN im Perfekt antworten. Wenn nötig, notieren Sie einige Beispiele an der Tafel und wiederholen Sie kurz das Perfekt, besonders die Satzklammer.</p> <p>Die TN lesen die Aussagen. Erklären Sie vor dem Hören wichtige neue Wörter (<i>erkennen, vergessen, sich entschuldigen, sich beschweren, laut</i>). Dann hören die TN so oft wie nötig die drei Party-Gespräche und kreuzen an. Stellen Sie nach jedem Gespräch weitere Verständnisfragen, z.B. zu Gespräch 1: <i>Warum hat Peter Natascha so lange nicht gesehen? Warum erkennt er sie nicht?</i> usw. Anschließend Kontrolle.</p> <p><i>Lösung:</i> 1 Natascha hat Peter früher sehr gut gefallen. 2 Mark und Sylvie haben vor sechs Monaten ein Baby bekommen. 3 Mike Palfinger hat eine Diskothek gehört. Es gibt sie nicht mehr. Die Nachbarn haben sich beschwert.</p>	CD 3.25-27	
Einzelarbeit, Plenum	<p>b</p> <p>Die TN lesen noch einmal die Aussagen, unterstreichen die Perfektformen und ergänzen den Grammatikkasten. Anschließend Kontrolle.</p> <p><i>Lösung:</i> gefallen; bekommen; vergessen; entschuldigt; gehört; beschwert</p>	Grammatikkasten (Folie/IWB)	

UNTERRICHTSPLAN LEKTION 19

	<p>Zeigen Sie den Grammatikkasten (Folie/IWB). Fragen Sie die TN nach den Präfixen und markieren Sie sie. Erklären Sie, dass Verben mit den Präfixen <i>er-, ge-, be-, ver-, ent-</i> nicht trennbar sind. Das Partizip Perfekt wird ohne <i>ge-</i> gebildet und endet je nach Basisverb, von dem das Verb kommt, auf <i>-t</i> oder <i>-en</i>.</p> <p>Extra: Die TN notieren aus den vorhergehenden Lektionen weitere Verben mit nicht trennbarem Präfix (z.B. <i>erzählen, ergänzen, verschieben, verstehen</i> u.a.) und schreiben zu jedem Verb einen Beispielsatz im Präsens und im Perfekt. Ungeübtere TN können zu zweit arbeiten.</p>		
--	---	--	--

7 Ihre (Lügen-)Geschichte

SOZIALFORM	ABLAUF	MATERIAL	ZEIT
Einzelarbeit	a Die TN notieren nach dem Muster im Buch Stichpunkte zu ihrem Leben. Eine Sache sollte gelogen sein.		
Gruppenarbeit	b Die TN arbeiten zu dritt und erzählen den anderen ihre Geschichte.		
Gruppenarbeit	c Die TN raten, was in der jeweiligen Geschichte falsch ist.		

8 Erstaunt reagieren

SOZIALFORM	ABLAUF	MATERIAL	ZEIT
Plenum	a Die TN hören die Party-Gespräche noch einmal und ergänzen die Reaktionen. Anschließend Kontrolle. <i>Lösung:</i> 1 Ach was! Ach komm! Ach du liebe Zeit! 2 Wahnsinn! Echt?	CD 3.28-30	
Gruppenarbeit	b Die TN spielen zu dritt kleine Party-Gespräche, in denen sie erstaunt auf Neuigkeiten reagieren. Lassen Sie dazu leise Musik laufen, um Party-Atmosphäre zu schaffen. Vielleicht bringen die TN auch Knabberzeug und Getränke mit. Zur Anregung können Sie einige Schlagzeilen oder Promi-Bilder im Kursraum aufhängen.	Musik, ggf. Knabberzeug, Getränke, Schlagzeilen über / Fotos von Prominenten	